

Fiesta Moncada 2012



**Sonntag, 22. Juli, 15:00-
20:00 Uhr**
**Falkenheim,
Akademiestr.69, 44789**



Bochum

Am 26. Juli 1953 erfolgte unter Führung von Fidel Castro der historische Sturm auf die Moncada-Kaserne in Santiago de Cuba sowie die Kaserne "Carlos Manuel de Céspedes" in Bayamo, zwei damaligen Symbolen der brutalen Batista-Diktatur. Obwohl dieser Angriff militärisch fehlschlug, gilt er dennoch seither als Beginn der cubanischen Revolution, die am 1. Januar 1959 mit dem Einzug der Revolutionäre in Havanna den Sieg errang. Dieses Datum ist seither in Cuba ein Nationalfeiertag und wird auch in zahlreichen anderen Ländern der Welt von den Freundinnen und Freunden Cubas begangen.

In der Bundesrepublik fand eine zentrale Fiesta Moncada erstmals 1992 statt und wird seither jährlich von der Botschaft der Republik Cuba und regionalen Cuba-Solidaritätsgruppen veranstaltet. Bis vor einigen Jahren fanden die Feste ausschließlich auf dem Botschaftsgelände statt. Seit einiger Zeit wurden sie in Bonn, Köln, Essen und Düsseldorf in den öffentlichen Raum unter Beteiligung eines breiteren Publikums verlegt. Die 19. Fiesta Moncada 2012 wird in Bochum stattfinden.

Neben cubanischen Menüs und Cocktails, cubanischen Zigarren, Limo, Bier, Kaffee und Kuchen gibt es ein **attraktives Kulturprogramm** mit Live-Musik aus Cuba von der Gruppe **Cohimbre** - <http://www.cohimbre.com/>.

Die Gruppe Cohimbre aus dem Osten Cubas steht für den Son Cubano - das Sinnbild für Cuba. Son cubano ist der lyrische Son, der schnelle Guaracha, der romantische Bolero, der Son Montuno, der swingende Mambo, der flotte Cha Cha Cubas. Cohimbre entführt das Publikum mit einer einzigartigen Kombination aus traditionellen kubanischen Klängen und temperamentvollen neuen Rhythmen in die lebendige Welt der "música cubana". Die Vitalität und Aktualität von Cohimbre kommen in zahlreichen Eigenkompositionen zum Ausdruck, doch auch die Fans von kubanischen Klassikern wie Yolanda, Guantanamera, Hasta Siempre und des Buena Vista Social Club kommen auf ihre Kosten. Das abwechslungsreiche Repertoire der Band umfasst alle Latino-Rhythmen, ob Son, Salsa, Bolero, Cha-Cha-Cha, Mambo, Merengue oder Rumba.

Als weiteren Höhepunkt konnten wir das **Tanztheater „Entre Pasos“** aus Essen, **Pina Bausch Schüler**, gewinnen - <http://www.entrepasos.com/>.

Wer steckt hinter Entre Pasos?



Die Tänzer Pavlina Cerna aus Tschechien und Alexeider Abad Gonzalez aus Kuba haben im Januar 2005 die Tanzgruppe ENTRE PASOS gegründet. Das Ergebnis ist eine fruchtbare Kooperation zwischen zwei verschiedenen Kulturen, die sich hier in Deutschland treffen.



Sie werden bei der Moncada ihre neueste Produktion „Die kubanische (I)realität aus der Sicht des Tanztheaters“ aufführen.

Foto: Luz Carrascosa

Auch scheint es fast schon sicher, dass **der IG-Metall-Chor „Chorrosion“ mit lateinamerikanischen und Arbeiterliedern** auftreten wird- <http://www.chorrosion.de/> .

Aber auch die inhaltliche Solidarität mit Cuba spielt eine wichtige Rolle: neben Informationsständen u.a. des **Solidaritätskomitees BASTA YA** <http://www.miami5.de/> für die Befreiung der Fünf und des **Netzwerk Cuba e.V.** <http://www.netzwerk-cuba.de> arbeiten wir an der Vorführung eines Stückes über die Miami 5. Außerdem präsentieren sich befreundete Reiseagenturen und andere mehr.

Die Fiesta wird als Benefizveranstaltung organisiert und ist den seit nunmehr 13 1/2 Jahren in den USA unrechtmäßig inhaftierten fünf kubanischen Patrioten, den Miami 5, gewidmet. Der komplette Überschuß wird der Solidarität mit den Miami 5 gespendet.

Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme.

Veranstalter sind bisher, neben der **Außenstelle Bonn der cubanischen Botschaft**, die Gruppen **Humanitäre Cuba-Hilfe** (HCH, Bochum) **DKP Cuba-AG**, FG BRD-Kuba und die Regionalgruppe Essen und **SoliCuba** (Rommerskirchen/Düsseldorf).

Unterstützer sind **Havana Club**, **Ex-Import "Malecón"** Heidelberg sowie die Reisebüros **"Mundo Libre Reisen"**, **"profil Cuba-Reisen"** und **"SoliArenas"**.